

Probleme beim Anhängerbetrieb

Beitrag von „Annakin“ vom 28. Mai 2009 um 12:40

Hallo Gemeinde,

habe da ne Frage an Euch; ich denke, dass Ihr mir da helfen könnt:

Habe heute zum ersten Mal einen Hänger gezogen; bin da aber (gezwungenermassen) gleich in die Vollen gegangen:

Zweichachskipphänger (Leergewicht 1 Tonne) mit Kies (2,3 Tonnen). Somit also 3,3 Tonnen am Haken. Und das an meinem R5 Aut. ...

Da es bei uns ziemliche Steigungen gibt, hatte der Kleine ziemlich zu tun. Zuhause angekommen hatte ich einen üblen Geruch in der Nase - der Wandler? Und während dem Fahren (habe nur per Hand geschaltet) hatte der Wandler auch ziemlich "geschleift". Ist das normal?

OK, der R5 war mit dem Gewicht an den Steigungen wohl schon überfordert, aber ich war nur 20 km mit dem Hänger gefahren und auch nicht schnell.

Kann der Wandler wirklich durch so was Schaden nehmen oder ist das bei dem Gewicht und der niedrigen Leistung (und dann auch noch bei Steigungen) mehr oder weniger normal?

Ich hpffe, Ihr könnt mir helfen.

P.S.: ...bin wieder - nach längerer Pause - online...